

AC Wals II mit Hilfe zum Titel

Mit Unterstützung durch Bundesligakämpfer holte die Mannschaft von AC Wals II am Samstag den fünften Nationalliga-Titel in Serie.

WALS-SIEZENHEIM. Die Sektkorken knallen ließ das Ringer-Nationalligatimeam von Wals II, das sich gegen die KG Vigaun/Abtenau mit 36:15 nach Punkten am vergangenen Samstag den fünften Titel in Serie holte.

Verstärkt durch die Bundesligakämpfer Martin Schlagenhauen und Zoltan Tamas konnte sich das Team von Wolfgang Muttenthaler steigern und machte den Fünf-Punkte-Rückstand vom ersten Finalkampf wett.

Die besten Leistungen boten Florian Marchl, Christian Brötznner und Robert Reiter, der gegen Koce Nikolov trotz Niederlage sehr stark kämpfte. Franz Hol-



Die Mannschaft des AC Wals II sicherte sich gegen die KG Vigaun/Abtenau den fünften Ringer-Nationalligatitel in Folge. Bild: AC WALS/VOLKMAR RUHDORFER

zer konnte im Rückkampf den Spieß umdrehen und gewann gegen Johann Wallinger nach Punkten. Zeit zum Feiern wird nicht bleiben da die 2. Mannschaft als Sparringspartner für das Bundesligatimeam zur Verfügung stehen muss.

In der Ringer-Bundesliga zeigte sich die erste Walser Mann-

schaft auch im letzten Vorrundenkampf wieder von der stärksten Seite und gewann gegen den Finalgegner KSK Klaus mit 38:15 Punkten. Der KSK Klaus ließ sich bei dieser Begegnung nicht in die Karten schauen und stellte nur einen Teil der Kampfmannschaft auf. Beim AC Wals konnten sich einige junge Ringer in

Szene setzen. So kämpfte Georg Marchl gegen Staatsmeister Ahmedov Zelimkan beherzt und verlor nur nach Punkten. Auch Philipp Crepez fügt sich immer bessern in das Team ein und verlor gegen Serienstaatsmeister Mario Hartmann ganz knapp nach Punkten. Amer Hrustanovic verlor gegen den Ukrainer Andrey Popov zwei Mal knapp nach Punkten. Souverän dagegen die WM-Kämpfer Hannes Haring und Hannes Lienbacher, die derzeit in einer überragenden Form ringen. Auch die beiden Olympiateilnehmer Radovan Valach und Lubos Cikel zeigten dem Publikum ihre technischen Können.

In der Schüler-Grenzlandliga gewann der „Walser-Schülerexpress“ das Salzburger Derby gegen die KG Vigaun/Abtenau sicher mit 27:13 und hofft, sich beim großen Finale am 8. Dezember im Kampf gegen den SC Anger den siebten Titelgewinn in Serie sichern zu können.